

Ä15 2. Für Zusammenhalt, Freiheit und Sicherheit.

Antragsteller*in: Johannes West (KV Halle)

Text

Von Zeile 698 bis 699 einfügen:

Förderstrukturen, stabile Rahmenbedingungen und Kooperationen unterstützen, die journalistische Vielfalt sichern.

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Sachsen-Anhalt sieht sich regelmäßigen politischen Angriffen ausgesetzt. Obwohl auch wir die Notwendigkeit von Reform- und Sparprozessen anerkennen, stehen wir unverrückbar zum Mitteldeutschen Rundfunk als essentiellen Bestandteil der Medienvielfalt in Sachsen-Anhalt. Wir bekräftigen unsere Forderung, im MDR-Staatsvertrag zu regeln, die Gehälter von Intendant*innen und der Direktor*innen an den Spitzengehältern des öffentlichen Dienstes anzulegen und dementsprechend zu deckeln. Die Transparenz über die Verwendung von Beitragsmitteln muss erhöht und das Online-Angebot insbesondere auch in den sozialen Medien angesichts der sinkenden Bedeutung linearer Fernseh- und Radioprogramme durch neue, diverse Formate gestärkt werden. Die Berichterstattung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ist gerade in einem Bundesland, in dem die Pressevielfalt abgenommen hat, als Mittel der demokratischen Kontrolle unverzichtbar. Investigativformate und regionale Nachrichtenberichterstattung dürfen von Einsparungen daher keinesfalls betroffen sein. Wir stehen für einen modernen Mitteldeutschen Rundfunk und gezielte Maßnahmen, die zugleich zentrale Elemente seiner journalistischen Tätigkeit in Sachsen-Anhalt schützen.